



Protokoll der Mitgliederversammlung 2016

Zeit: 6. April 2016, 20.00 – 22.45 Uhr

Ort: Sportgaststätte am See, Joshofen

Anwesend: Anwesend waren insgesamt 16 stimmberechtigte Mitglieder.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte
 - Vorstand
 - Postmaster
 - Webmaster
 - Kasse
 - Kassenprüfer
3. Entlastung Vorstand
4. Neuwahl Vorstand und Kassenprüfer
5. Ausschluss von Mitgliedern
6. Wünsche und Anträge

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Versammlung wurde vom Versammlungsleiter Stefan Lesny als beschlussfähig festgestellt, da die Einladung fristgerecht schriftlich (per E-Mail) erfolgt ist und die Mitgliederversammlung laut Satzung unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2: Berichte

Vorsitzender Stefan Lesny präsentierte den **Vorstandsbericht** (Details siehe Anlage).

- Die Mitgliederzahl habe geringfügig abgenommen, könne aber als weitgehend stabil betrachtet werden. Aktuell habe der Verein 325 Mitglieder.
- Das Jahr war geprägt von unserem 20-jährigen Jubiläum. Die Vorbereitungen zum Festabend liefen dank Mithilfe einiger Aktiver reibungslos und die Geburtstagsfeier war ein voller Erfolg. Sie hat auch ein bemerkenswertes Medienecho beschert.
- Ferner Besichtigung von FI-TS (finanz informatik technologie service), des Rechenzentrums der Landesbanken, in Nürnberg.
- Als nächster Ausflug ist eine Besichtigung des Leibniz Rechenzentrums (LRZ) in Garching geplant.

- Anschließend präsentierte Stefan Lesny den **Postmasterbericht**. Seit der letzten Mitgliederversammlung gab es keine Ausfälle beim technischen Betrieb des E-Mail-Servers. Aktuell hat der Verein 419 Email-Konten. Näheres im Bericht (siehe Anlage)

Webmasterbericht

Hubert Daubmeier präsentierte den **Webmasterbericht** (siehe Anlage).

Wichtige Aktivitäten:

- Pflege des Webservers
- Virens Scanner auf 3-Jahres-Lizenz umgestellt
- Vereinspflege und neue Vereinsseiten
- Nutzung von Sharepoint
- Bemühungen um Freifunkanlagen, Installation eines Hybridanschlusses in Joshofen.

Kassenbericht

Stefan Lesny trug den Kassenbericht vor (siehe Anlage). Den Einnahmen in Höhe von rund 8.642,43 € stehen Ausgaben in Höhe von 10.158,41 €. gegenüber, Durch die höheren Ausgaben hat sich das Guthaben um 1.515,98 € verringert und betrug am 31.12.2015 **16.059,68 €**. Durch vorhandene Rücklagen ist der Verein gut aufgestellt.

Bericht der Kassenprüfer

Dr. Christoph Mucha präsentierte den Bericht der Kassenprüfer. Es wurden keinerlei Unstimmigkeiten festgestellt, Frau Margit Hiller wurde wiederum exzellente Arbeit bescheinigt.

TOP 3. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet.

TOP 4. Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer

Satzungsgemäß war eine Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer fällig. Die Wahlleitung übernahm Theo Walter. Wahlberechtigt waren 16 Mitglieder des Vereins. Der Vorstand wurde unverändert wiedergewählt, als Kassenprüfer wurde Andreas Edin neu gewählt.

Jeweils einstimmig wurden per Akklamation gewählt:

- zum 1. Vorsitzenden Stefan Lesny
- zum stellvertretenden Vorsitzenden Hubert Daubmeier
- zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden Robert Huber
- zum 1. Kassier Alexander Peter (in Abwesenheit)
- zum stellvertretenden Kassier Gerd Robold (in Abwesenheit)
- zum 1. Schriftführer Max Direktor
- zur stellvertretenden Schriftführerin Barbara Daubmeier

Zu Kassenprüfern wurden gewählt mit 14 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen:

- Dr. Christoph Mucha und Andreas Edin.

Alle Gewählten nahmen die Wahl an, nicht Anwesende hatten schon vor der Mitgliederversammlung ihre Zustimmung im Falle einer Wahl erklärt.

TOP 5. Ausschluss von Mitgliedern

Diskutiert wurde über den Ausschluss von 5 Mitgliedern, die ihren Jahresbeitrag bisher nicht bezahlt hatten. Es wurde Folgendes einstimmig beschlossen: Margit Hiller schickt den säumigen Zahlern eine briefliche Mahnung. Parallel dazu werden die Emailkonten gesperrt (nicht gelöscht). Sollte es von den Gemahnten bis 30. Juni keine Rückmeldung geben, gilt das jeweilige Mitglied ausgeschlossen und die Emailkonten werden gelöscht.

TOP 6. Wünsche und Anträge

Freifunknetze

Lange diskutiert wurde das Thema, inwieweit das Bürgernetz Zugangspunkte / Netzknoten für das Freifunknetz schaffen solle bzw. könne. Tenor der Diskussion war, dass das Bürgernetz zwar solche Initiativen mit seinem Know-How unterstützen würde, aber keine Freifunknetz-Stellen selbst betreiben könne.

Das Mitglied Joachim Siegl (nicht anwesend) hatte rechtzeitig vor der Versammlung zu diesem Thema einen schriftlichen **Antrag** eingereicht:

In den beiden Flüchtlingsunterkünften in Schrobenhausen, sicherlich aber auch an dem ein oder anderen Standort in den Gemeinden, fehlen kostengünstige bzw. -freie Internetzugänge für die Flüchtlinge und Helfer. Im Sinne unseres Vereinszwecks wäre die Bereitstellung von solchen Zugängen durchaus eine denkbare Aufgabe des Bürgernetzes.

Deshalb beantrage ich den Aufbau von freien Internetzugängen für das Containerdorf in der Schrobenhausener Bgm.-Götz-Str. und die alte Grundschule in der Georg-Leinfelder-Str. auf Vereinskosten. Eventuell ist eine Beteiligung der Bewohner an den Betriebskosten denkbar.

*Mit freundlichen Grüßen
Joachim Siegl*

Beschlossen wurde nach längerer Diskussion mit 15 Stimmen und 1 Enthaltung:

Der Antrag von Joachim Siegl wird abgelehnt. Das Bürgernetz unterstützt mit seinem Know-How Initiativen von Mitgliedern, die Freifunkstellen errichten wollen, im Aufbau und Betrieb, wird aber eine solche Stelle nicht selbst betreiben. Nicht zuletzt sei eine solcher Betrieb von der Satzung nicht gedeckt.

Ziele des Vereins

Robert Huber bringt ins Gespräch, dass man sich Gedanken über die zukünftigen Ziele des Vereins machen sollte, darüber, was man den Mitgliedern anbieten könne. Eine entsprechende Diskussion wurde auf die nächste Vorstandssitzung vertagt.

Aresing, 10. April 2016



Stefan Lesny

Anlagen:

Anwesenheitsliste
Vorstandsbericht 2016
Postmasterbericht 2016
Webmasterbericht 2016
Kassenbericht 2016

Anwesenheitsliste Mitgliederversammlung Bürgernetz Neuburg-Schrobenhausen e.V. am 06.04.2016

	Name, Vorname	Adresse	Unterschrift
1	Winkelmeier Werner	Kirchweg 6, 86706 Weichering	
2	Schänke Jürgen	Im Dorfeld 4, 86697 Ullershausen	
3	Sigl-Scheuке Sіcke	Zur Doffel 4, 86697 Ullershausen	
4	Lesny, Stefan	Trigistr. 5a, 86561 Arising	
5	Dausmeier, Hubert	Zur Au 14, Jochafen	
6	Dausmeier Barbara	- 4 -	
7	Dr. Michael Amibpl	Bgm. Hode, Duf 34, 86729 Schrobenhausen	
8	Walter, Felicitas	Buchenweg 12, 86633 Neuburg	
9	Walter, Theo	" "	
10	edim Andreas	Pfarrer - Reinhard. St. 3 SOB	
11	Direktor Max	Gustav-Philipp-Str. 14, ND	
12	OTH, Norbert	Karlsplatz 7, Birmen	
13	Grauss-Ninkel Petra	Leopoldineusel 33 1/5, ND	
14	Hiller Margit	Mozartweg 38	
15	Huber Robert	Riedweg 34, 86529 SOB	

Anwesenheitsliste Mitgliederversammlung Bürgernetz Neuburg-Schrobenhausen e.V. am 06.04.2016

	Name, Vorname	Adresse	Unterschrift
16	Remy Alfred	Gieblhausener Str. 69, 86633 AID	Remy Alfred
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30			



Vorstandsbericht zur Mitgliederversammlung am 06.04.2016

Mitgliederzahlen

Die Mitgliederzahlen sind weiterhin leicht rückläufig, zum Jahresende 2015 wurden weitere Kündigungen wirksam, die wie im Vorjahr meist im Zusammenhang mit Zusatzkosten für E-Mail-Konten stehen. Der Rückgang betrug 10 Mitglieder, aktueller Stand sind 325 Mitglieder.

Aktivitäten

Das Jahr war geprägt von unserem 20-jährigen Jubiläum. Die Vorbereitungen zum Festabend liefen dank Mithilfe einiger Aktiver reibungslos und die Geburtstagsfeier war ein voller Erfolg. Sie hat uns auch ein bemerkenswertes Medienecho beschert. Neben ganzseitigen Darstellungen unserer Entwicklung in der Tagespresse wurden Hubert und ich von IN TV zur 30-minütigen Talkshow „Redezeit“ eingeladen. Alle Berichte und der Link zur Sendung sind auf unserer Homepage verlinkt.

Ferner haben wir FI-TS (finanz informatik technologie service), das Rechenzentrum der Landesbanken, in Nürnberg besichtigt und diesen Ausflug mit einem kleinen Stadtrundgang und einem Abendessen im Bratwursthäusl ausklingen lassen.

Ausblick

Wir planen als nächsten Ausflug eine Besichtigung des Leibniz Rechenzentrums (LRZ) in Garching, das zentrale Rechenzentrum der Münchner Universitäten und des Münchner Wissenschaftsnetzes. Der Höchstleistungsrechner dort (SuperMUC) war bei Inbetriebnahme im Juli 2012 mit 3 Petaflops Rechenleistung der viertschnellste Rechner der Welt und der schnellste in Europa. Er wurde 2015 um weitere 3 Petaflops erweitert und gilt dank seiner Wasserkühlung als einer der energieeffizientesten Supercomputer der Welt. Ferner wollen wir dort das Zentrum für Virtuelle Realität besichtigen, den „VR Cube“.

Aresing, den 6. April 2016

Stefan Lesny
1. Vorsitzender



Postmasterbericht zur Mitgliederversammlung am 06.04.2016

Seit der letzten Mitgliederversammlung gab es keine Ausfälle beim technischen Betrieb des E-Mail-Servers.

Die Weiterberechnung der Kosten für zusätzliche E-Mail-Postfächer wurde durchgeführt. Dies führte bei manchen Mitgliedern zu Rückfragen. Teilweise wurden Zusatzkonten, die nicht mehr benötigt werden, gelöscht. Andere wurden zu kostenfreien Alias-Namen oder Weiterleitungen umgewidmet.

Für das Problem der falschen „ungelesen gelöscht“-Lesebestätigungen gibt es inzwischen einen Workaround.

Aktuell haben wir 419 E-Mail-Konten.

Aresing, den 4. April 2016

Stefan Lesny
Postmaster und 1. Vorsitzender

Webmasterbericht

Hubert Daubmeier

6.4.2016



Pflege Webserver

- Logging datenschutzkonform eingeschränkt
 - keine IP Adresse mehr
 - Aufbewahrungsdauer reduziert
- Regelmäßige Pflege des Servers
 - Virens Scanner auf 3-Jahres Lizenz umgestellt
 - Benutzerpflege (neue anlegen, Kennwörter zurücksetzen, etc.)
 - Vereinspflege regelmäßig
 - Neue Vereinsseiten (u.a. Adelshausener Musikanten und Reparaturcafe Neuburg)
- Offen, ob wir https-Protokoll bereitstellen sollen





SharePoint

- Mehrere Gruppen sind auf dem Server aktiv
 - Bürgernetz zur eigenen Verwaltung
 - Gewerkschaft der Polizei
 - Gemeinderat Karlskron
 - Spielvereinigung Unterstall Joshofen
- Ausgiebig bei der Planung des 20-Jahr Jubiläums genutzt, sowie zur Organisation des Ausflugs nach Nürnberg





Kassenbericht 2015

Der Verein konnte im Jahr 2015 Einnahmen aus

Mitgliedsbeiträgen i .H. v.	7.176,00 €,
Zinsen i. H. v.	111,07 €
Ausleihgebühren f. Beamer und Diascanner i. H. v.	20,00 € und
Gebühren für Zusatzleistungen f. eMail-Konten i.H. v.	1.335,36 €

erzielen, so dass sie sich auf insgesamt 8.642,43 € beliefen.

Bei den Ausgaben nahmen wie jedes Jahr die Hosting-Gebühren i.H. von 7.731,76 € den größten Posten ein.

Die Kosten für Domainingebühren beliefen sich auf 302,84 €. Die übrigen Ausgaben sind im Vergleich zum Vorjahr in etwa gleich geblieben und setzen sich im Einzelnen wie folgt zusammen:

Versicherungen	267,75 €
Virensoftware	453,90 €
Personalkosten	628,84 €
MB BÜN-Dachverband	275,00 €
MB Wikimedia	100,00 €
MB ARGE Silberne Raute	30,00 €
Essen Mitgliederversammlungen 2014 und 2015	345,00 €
Bankgebühren	23,32 €

Die Gesamtausgaben beliefen sich somit auf 10.158,41 €.

Durch die höheren Ausgaben hat sich das Guthaben um 1.515,98 € verringert und betrug am 31.12.2015 **16.059,68 €**.